

### Die Baumpflanzaktion der Klassen 3 und 4

Am Mittwoch, den 03.11.2021 waren wir, die 3. und die 4. Klasse der Brüder-Grimm-Schule, im Brakeler Wald in der Nähe der Waldschule. Dort wollten wir Bäume pflanzen. Der Förster hat mit den anderen Waldarbeitern schon auf uns gewartet. Herr Gläser hat uns zuerst die Bäume gezeigt und die Baumarten erklärt. Wir hörten gut zu und konnten Fragen an Herrn Gläser stellen. Danach haben wir uns an die Arbeit gemacht. Als erstes sind wir zu den Setzlingen gegangen. Jemand musste die Eichensetzlinge ausbuddeln, denn sie waren zu dicht aneinander. Setzlinge sind kleine



Bäume. Die Eichen waren noch ganz klein und zart. Vorsichtig haben wir sie ausbuddelt - natürlich mit den Wurzeln des Baumes - und zur Pflanzreihe gebracht. Einige Kinder haben zuerst die Löcher gebuddelt, in die wir sie dann vorsichtig gesetzt haben. Anschließend haben wir die Erde um die Wurzeln festgedrückt. Es waren verschiedene Bäume z.B. Eichen, aber keine Nadelbäume wie die Fichten.





Als Nächstes  
frühstückten wir  
erst einmal., bevor  
es weiterging.



Nun sind wir zu einer anderen Wiese gegangen. Einige Bäume waren da schon drin. Es fehlte nur die Erde. Wir haben sie in die Löcher geschaufelt. Dann haben wir die Erde festgekloppt. Ein paar von uns haben auch neue Bäume eingepflanzt.



Anschließend sind wir schnell zu den Waldarbeitern gegangen. Dort hat Herr Gläser uns seinen Kollegen Herrn Senft vorgestellt. Er hat uns auch ein paar Bäume einpflanzen lassen. Die alten Bäume mussten ausgetauscht werden, weil sie es nicht geschafft haben. Sie sind nicht angewachsen, sondern abgestorben.





Danach haben die Waldarbeiter mit einem Erdbohrer Löcher gemacht. Darin haben wir kleine Setzlinge von Hainbuchen gesetzt. Die Wurzeln haben wir wieder mit Erde bedeckt und alles festgedrückt. (Klassen 3 und 4 der Brüder-Grimm-Schule)



